

Pressemitteilung:

Faiths In Tune: Musik & Tanz von mehr als 10 Religionen live beim 5. Berliner Festival der Religionen am 28. August 2022 kostenlos in der ufaFabrik

Bereits zum fünften Mal bringt Faiths In Tune hunderte Menschen verschiedenster Religionen und Weltanschauungen zu einem vielfältigen Festival zusammen | Neben dem Bühnenprogramm laden ein Markt der Vielfalt, Workshops, Ausstellungen und Kinderbereich zum Austausch, Mitmachen und Lernen ein



Am Sonntag, den 28. August 2022 lädt das **Faiths In Tune - 5. Berliner Festival der Religionen** von **11 bis 21 Uhr** in die [ufaFabrik Berlin](https://www.ufafabrik.com/) ein, um gemeinsam die religiöse und kulturelle Vielfalt Berlins zu feiern. Ziel des Festivals, das unter der **Schirmherrschaft** der Regierenden Bürgermeisterin von Berlin **Franziska Giffey** steht, ist es, über Musik als universelles Medium den interreligiösen Dialog und Respekt zwischen Menschen aller kulturellen und religiösen Zugehörigkeiten in Berlin zu fördern, Rechtspopulismus und Hass entgegenzuwirken und die Berliner Willkommens- und Diversitätskultur zu stärken.

Das **kostenlose Festival** umfasst ein ganztägiges vielseitiges Bühnenprogramm mit Musik und Tanz von mehr als zehn Religionen, einen Markt der Vielfalt, inspirierende Kunst- und Wissensausstellungen, 20 interaktive Workshops sowie ein buntes Mitmachangebot für Kinder. Außerdem beteiligt sich das Berliner Forum der Religionen mit einem eigenen Jugendprogramm am Festival. Das diesjährige Festival wird insb. durch Fördermittel von Dialogperspektiven ermöglicht, weitere Sponsoren sind u.a. Hertha BSC und JalousyCity.

Das diesjährige Festival wird eröffnet mit dem **Musical „Esperanza: Hope Beyond Borders“**, in dem 50 **Jugendliche aus Deutschland, Österreich, Israel, Palästina** sowie mit Migrations- und Fluchtbiographien aus **Afghanistan, Irak, Iran, Syrien und der Türkei** die Themen Heimat, Zuhause, Grenzen und Hoffnung erkunden. Die Jugendlichen sind Teilnehmende des internationalen Sommercamps „Knüpfwerk“, das in der Woche vor dem Festival von Faiths In Tune gemeinsam mit dem Wiener Verein The Upper Room und der Jerusalemer Musikschule Magnificat Institute in Berlin und Storkow veranstaltet wurde.

Zu den weiteren **Programmhightlights** gehören zudem u.a. eine **Taiko-Trommeldarbietung** der japanischen Shumei-Gemeinde, ein Gastauftritt des Berliner Rappers und Fernsehmoderators **Matondo Castlo**, der mit Jugendlichen die Ergebnisse seines Rap-Workshops (der ebenfalls im Rahmen des Festivals stattfindet) vortragen wird, sowie zum Festivalabschluss ein Konzert des renommierten Berliner **Ajam Quartet**.

Das Berliner Festival der Religionen ist Teil der internationalen gemeinnützigen Initiative *Faiths In Tune*, im Rahmen derer seit 2012 jährlich interreligiöse Musikfestivals u.a. in London, Birmingham und Turin veranstaltet werden. 2019 fanden nach dem Berliner Vorbild erstmalig auch interreligiöse Festivals in anderen deutschen Städten, darunter Dresden und Köln, statt. Inzwischen hat Köln in Zusammenarbeit mit *Faiths In Tune* und Sommerblut im Oktober 2021 bereits sein 2. Kölner Festival Religionen gefeiert.

Mehr Informationen und Programm: www.faithsintune.org. Video-Trailer: <https://youtu.be/il51Blm9NZg>.

Ansprechpartnerin: Anja Fahlenkamp, Festivaldirektorin | faithsintune@gmail.com | Tel.: 0173 735 7780